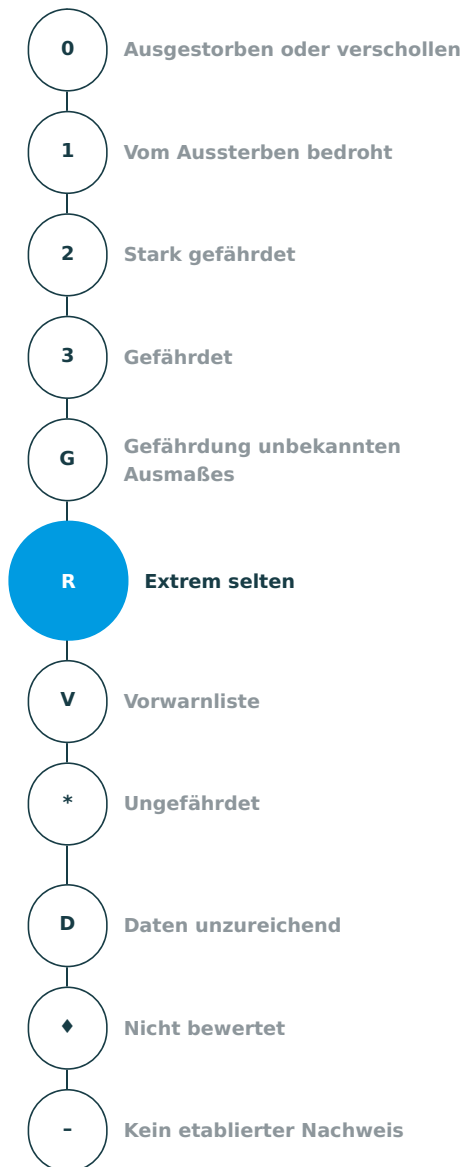


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Xylocoris parvulus (Reuter, 1871)
Organismengruppe Wanzen
Rote-Liste-Kategorie Extrem selten
Verantwortlichkeit Deutschlands In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich (diese werden in den Kommentaren benannt, sofern dies nicht auf alle Vorkommen in Deutschland zutrifft)
Aktuelle Bestandssituation extrem selten
Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Verantwortlichkeit Das Hauptareal der Art ist in Finnland angesiedelt. Aus Deutschland sind zwei weitere Fundstellen in Niedersachsen bekannt. Das bei uns als Eiszeitrelikt zu wertende Taxon wurde an alten Binnendünen in Urstromtälern nachgewiesen.
Kommentar zur Gefährdung Potentieller Klimaverlierer. Eiszeitrelikt; sonst nur aus Finnland sicher nachgewiesen.
Weitere Kommentare IN; der Erstnachweis für Deutschland 1993 (MELBER 1998) der etwa 2mm großen Art war bei Erstellung der vorherigen Roten Liste noch nicht bekannt. Hier handelt es sich um eine indigene Art, die bislang übersehen wurde.
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Simon, H.; Achtziger, R.; Bräu, M.; Dorow, W. H. O.; Göricke, P.; Gossner, M. M.; Gruschwitz, W.; Heckmann, R.; Hoffmann, H.-J.; Kallenborn, H.; Kleinstaub, W.; Martschei, T.; Melber, A.; Morkel, C.; Münch, M.;

Nawratil, J.; Remane, R.; Rieger, C.; Voigt, K. & Winkelmann, H. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands.
– In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 465-624